

## **Protokoll zur Sitzung des UA Planung am 25. März 2009 in den Räumen der BA-Geschäftsstelle Landsberger Straße 486**

Anwesende: CSU: Herr Dörfler, Frau Högn, Frau Osterhuber-Völkl, Herr Vogelsgesang (Gast)  
Grüne: Herr Scholz  
SPD: Herr Dr. Knoch, Herr Roth (Schriftführer)  
Herr Dr. Bauer Theil (FDP)

Alle Empfehlungen wurden einstimmig beschlossen.

### **Top 1: BS: Anbindung der Von-Kahr-Straße an die A8:**

Vertagt: Vogelsgesang und Dr. Knoch liefern hierzu einen Formulierungsvorschlag zum nächsten UA.

### **Top 2: BS: Bushaltestelle Siedlung am Haidelweg; Fußgängerübergang Planegger Straße:**

Der BA-Vorsitzende wird gebeten, dem Bürger zu schreiben, dass der Vorschlag des Bürgers vom BA genauso und auch in der Dringlichkeit so gesehen wird, Vorgang wird an Herrn Geck, KVR weitergeleitet.

### **Top 3: BS: Parkplätze im Bereich des Bahnhofs Pasing (Südseite):**

VDK wird in nächste UA-Sitzung eingeladen, Kopie an UA-Mitglieder

### **Top 4: BS: Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h in der Menzinger Straß ab Kastellstraße bis zur Karl-von-Roth-Straße einschließlich Megerlestraße:**

Vorgang wird an UA-Bau weitergegeben, der geplante Ortstermin soll auch den Mitgliedern des UA-Planung mitgeteilt werden. Der Punkt „30 km/h in der Menzingerstraße“ wird für das Gespräch mit Herrn xxxx, KVR vorgemerkt.

### **Top 5: BS: Offener Brief – Kirche St. Wolfgang Pipping zum Antrag des BA 21 auf Verlegung der Pippinger Straße: Z. K.**

### **Top 6: BS: Gestaltung historischer Dorfkern Obermenzing:**

Vertagung, Kopie an UA-Mitglieder

### **Top 7: BS: Umgestaltungsmaßnahmen in der Lützowstraße im Bereich der Riemerschmidvilla; evtl. Umgestaltungen in der Rembrandtstraße:**

Anfrage wird zur Beantwortung ans Baureferat weitergeben

### **Top 8: Änderung der Vorfahrtsregelung an der Einmündung Sanderplatz und an der Kreuzung Wöhlerstraße in rechts vor links (Entscheidung):**

Der vorgeschlagenen Entscheidung wird zugestimmt

### **Top 9: Boden- und Bauschutt-Recycling und Bodenbörsen; Gesamtkonzept für Standorte (A):**

Vertagung, es wird um Fristverlängerung gebeten. Der Vorgang soll von einem Mitglied des Planungsreferates erläutert werden. Hierbei ist auch die Frage zu klären, ist eine Flächennutzungsplanänderung im Gange oder wird dies zukünftig geändert werden, siehe hierzu auch in Seite 12 der Vorlage den letzten Absatz vor Punkt 5.

**Top 10: Am Westkreuz: a) Aufstellung eines Bebauungsplans für das Shopping Center an der Stockacher Straße; b) Entsiegelung und Begründung der asphaltierten Freifläche im Westkreuz:**

Z. K.; der BA fordert weiterhin eine Ampelanlage an der Kreuzung zur Stockacher Straße.

**Top 11: Entscheidungsrecht für die Bezirksausschüsse bei der Genehmigung von Umlaufsperrern (A):**

Zustimmung, da Antrag vom BA 21

**Top 12: Radverkehr in München; Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in München (A):**

Der Ba fordert die Abarbeitung des Antrages Velo-City 2007, Abs. 3, die Fragen bezüglich der Notwendigkeit von vorhandenen Umlaufsperrern (BR-T und BR-G) sollen mit den einzelnen Bezirksausschüssen geklärt werden. Der BA fordert ein Programm zur Erstellung von Radl-Ständern an Bus- und Tramhaltestellen.

Für die Fortschreibung des VEP-R weist der BA jetzt bereits auf folgende Forderungen hin: Es fehlt genaueres zu den geplanten Radwegen HBF-Laim-Pasing und dort besonders zu den Problematiken im Bereich von Pasing. Beispielsweise zur Brückensituation nördlich und südlich der Offenbachstraße, zur Fußgänger-/Radfahrerbrücke über das Eisenbahngelände an der Kreuzung am Knie, die nördliche Fortführung des Radweges an der Eisenbahn im Gebiet der neuen Siedlung Paul-Gerhard-Allee. Es sollte auch betont werden, dass als Radwege an der Bahn von Pasing bis zum HBF schnell zu befahrende Radwege („Radlauto-bahn“) geplant werden sollten.

Es fehlt auch die Angabe, dass die Haupttrouten generell überprüft gehören. Beispielsweise ist die Hauptroute von Pasing zum Marienplatz im Umfeld des TÜVs nicht sonderlich geeignet und auch nicht ausgeschildert, dort gibt es mittlerweile wesentlich bessere Varianten, als die Vorgesehenen.

Es fehlen Radlrouten, die nicht sternförmig auf den Marienplatz zulaufen, sondern auf denen man beispielsweise von der Würm direkt zur Isar fahren kann.

Auch vom Zentrum von Obermenzing aus sollte ein Radweg an den zukünftigen nördlichen Radweg von HBF-Laim-Pasing angeschlossen werden. Weiterhin fehlen die Radwege zum Langwieder See und seiner Umgebung.

**Top 13: Stadt-Umland-Bahn: Z.K.**

**Top 14: Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1992 Stahlstraße (südlich), Hans-Goltz-Weg (westlich) und Pasinger Heuweg (östlich); Satzungsbeschluss: Z. K.**

**Top 15: Verbesserung der Schienenanbindung des Flughafens München: a) Sach- und Planungsstand, weiteres Vorgehen; b) Anträge: Vertagung, Kopie UA-Mitglieder,**

**Top 16: Trambahnführung Pasing: Z. K.; Kopie an Osterhuber-Völkl**

**Top 17: Markierung / Beschilderung zur Verbesserung der Orientierung für Radfahrer während der Umbauzeit des Pasinger Bahnhofes; Antrag aus der BA- Kindersprechstunde am 14.11.2008: Z. K.; Weitergabe des Antwort-Schreibens an die Antragsteller**

**Top 18: Gestaltung zentraler Orte in Obermenzing; Rüttenauerplatz sowie Platzgestaltung Sibeliusstraße / Kaspar-Kerll-Straße unter Beibehaltung der jetzigen Verkehrsführung:**

Vertagung, UA fordert die erstellte Pilotstudie zum öffentlichen Raum zur Einsicht, Kopie an UA-Mitglieder

**Top 19: Straßenbaumaßnahme: Verbindungsspanne und Erschließungsstraßen (Gewerbegebiet Freiham), Info an Anwohner: Z. K.**

**Top 20: Grünflächen Neuaubing:** Z. K.

**Top 21: Pasing Zentrum, Gestaltung von Straßen und Plätzen; Protokoll der Vorstellung von Planungsergebnissen am 25.11.2008:** Z. K.

**Top 22: Einrichtung eines gesicherten Zweirichtungsradweges in der Amalienburgstraße / Ecke Menzinger Straße:**

BA begrüßt die vorgeschlagene Maßnahme: "Gehweg, Radfahren erlaubt"



**Top 23: Blockierung der Feuerwehrezufahrt zur August-Exter-Straße 1 (Pasinger Fabrik GmbH) durch an Beton-Pfosten abgestellte Fahrräder sowie Betrieb eines Flohmarktes):** Begehung erfolgte, z. K.

**Top 24: Freigabe des Gehweges in der Menzinger Straße für Radfahrer:** siehe TOP 22

**Top 25: ÖPNV-Tangentialverbindung aus Pasing bzw. dem Münchner Westen zu den Arbeitsplatzschwerpunkten im Münchner Norden:**

Vertagung, Kopie an UA-Mitglieder

**Top 26: Verkehrsplanung auf der Nordseite des Pasinger Bahnhofs:**

Der BA fordert einen runden Tisch mit den Betreibern des „Königsgarten“ sowie den beteiligten Referate der LHS München, wie Planungsref., Bauref., Kommunalref.? (wegen der zukünftigen Fahrradwege), KVR und MVG spätestens im Monat Mai.

**Top 27: Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich IV/22 Stahlstraße (südlich), Hans-Goltz-Weg (westlich) und Pasinger Heuweg (östlich):** Z. K.

**Top 28: Verlegung der stadtauswärtigen Trambahnhaltestellen von der Offenbachstraße in die Landsbergerstraße:**

Z.K. Der Vorsitzender des BA 21 gibt das Schreiben an den Bürger weiter.

**Top 29: Verzicht auf das Ausweichgleis der Straßenbahn oder Verlegung ans „Knie“:**

Z. K., der Vorsitzender des BA 21 gibt das Schreiben an den Bürger weiter, Kopie an die UA-Mitglieder

**Top 30: Kindergarten Würmchen e. V., 30 km/h-Limit und Hinweisschilder auf die Errichtung:**

BA fehlt die Begründung der Ablehnung und fordert diese an, BA fordert weiterhin Tempo 30 und ein Hinweisschild auf den Kindergarten.

**Top 31: Einladung in das Kommunalreferat zum Praxisbericht „Das geographische Informationssystem der Stadt und die Einführung eines stadtweiten Geodatenpools“ am 19.03.2009; Bericht Romanus Scholz:** Z. K.

**Top 32: ADFC: Radwegbenutzungspflicht:** Z. K.

**Top 33: REWE: Schwerpunkt Nahversorgung:**

Die Anwohner im Wohngebiet Schrämelstraße wünschen dort seit langem einen Lebensmittelmarkt, dies soll REWE mitgeteilt werden.

### Aus Vertagungen:

**Top 34: Umgestaltung des Pasinger Zentrums; Einwohnerversammlung des BA 21 am 09.12.2008; Kurzparkzonen vor den Anwesen Pasinger Bahnhofplatz 4, Eingang Bäckerstraße und Bäckerstraße 1 und 3 sowie Gleichmannstraße:** Der BA sieht momentan - im Angesicht der bevorstehenden Umgestaltungen - eine Änderung der Parkregelung im Pasinger Zentrum als nicht sinnvoll an.

**Top 35: Umgestaltung des Pasinger Zentrums; Einwohnerversammlung des BA 21 Pasing-Obermenzing am 09.12. 2009; Behandlung der Anträge; Antrag 6 von Herrn xxxx, auf das Ausweichgleis zu verzichten:**  
Siehe TOP 29

**Top 36: SPD: Antrag: Bearbeitung eines integrierten Gesamtkonzeptes zum Pasinger Zentrum:**  
Vertagung

**Top 37: SPD: Antrag: Reduzierung der Geschwindigkeit in der Planegger Straße zwischen Gräfstraße und Peter-Putz-Straße:** Vertagung

**Top 38: SPD: Antrag: Aufstellung einer Ampel für Linksabbieger in der Weinbergerstraße an der Kreuzung Weinbergerstraße / Blumenauer Straße für aus Richtung Gräfelfing kommende PKW-/LKW-Fahrer:** Vertagung

**Top 39: Reduzierung von Bushaltestellen in der Kaflerstraße:**

Der BA fordert weiterhin den Verzicht der Bushaltestellen 1 und 6. Der BA kann nicht nachvollziehen, dass die Busse für die Haltestellen 5 und 10 sowohl einen Platz zum Ausstieg als auch einen weiteren Platz für einen Einstieg benötigen. Die Notwendigkeit der vorgeschlagenen Verteilung von Ausstieg und Einstieg wird bezweifelt. Der BA fordert mehr gemeinsame Haltestellen für mehr als zwei Buslinien. Der Fahrplan ist entsprechend anzupassen. Der BA schlägt vor, im Bereich der Irmonherstraße eine Ausstiegshaltestelle für möglichst alle Busse einzurichten. Busse die am Pasinger Bahnhof enden, brauchen keinen getrennten Ausstieg/-Einstieg.

**Top 40: Gestaltung „Pippinger Kreisel“:**

Z. K., unter Verweis auf TOP 1

**TOP 41: Tempo 30 in der Pippinger Straße:** Es wurde Tempo 30 auf der Pippinger Straße ab Dorfstraße eingerichtet, der BA begrüßt dies, trotzdem erwartet er, dass er rechtzeitig - auch aufgrund der langen Weigerung hierzu - beteiligt wird und bittet um die Zusendung der Begründung, die zur Einrichtung dieser Maßnahme geführt hat.

Romanus Scholz  
UA-Vorsitzender